

Zementestrich Nenndicken in Abhängigkeit von der Nutzlast bzw. von der betroffenen Einzellast nach DIN 1055-3 der Biegezugfestigkeitsklasse und der Zusammendrückbarkeit der Dämmschicht nach DIN 18560-2: 2004-4 Tabellen 1-4.
- Flächen ohne nennenswerte Fahrbeanspruchung -

Kategorie	Nutzung	Beispiele	Verkehrslast q_k in kN/m^2	Einzellast Q_k in kN	Estrichdicke in mm bei Biegezugfestigkeit		
					F 4	F 5	
A	A 1	Spitzböden	für Wohnzwecke nicht geeigneter, aber zugänglicher Dachraum bis 1,80 m Höhe	1,0	1,0	35	35
	A 2	Wohn- und Aufenthaltsräume	Räume mit Querverteilung der Lasten. Räume und Flure in Wohngebäuden, Bettenräume in Krankenhäusern, Hotelzimmer, einschl. zugehöriger Küchen und Bäder	1,5	--	40	35
	A 3		wie A 2, aber ohne ausreichende Querverteilung der Lasten	2,0	1,0	45	40
B	B 1	Büroflächen, Arbeitsflächen, Flure	Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen, Stationsräume, Aufenthaltsräume einschl. der Flure; Kleinviehställe	2,0	2,0	65	55
	B 2		Flure in Krankenhäusern, Hotels, Altenheimen, Internaten usw.; Küchen und Behandlungsräume einschl. Operationsräume ohne schweres Gerät	3,0	3,0	70	60
	B 3		wie B 2, jedoch mit schwerem Gerät	5,0	4,0	75	65
C	C 1	Räume, Versammlungsräume und Flächen, die der Ansammlung von Personen dienen (mit Ausnahme der unter A, B, D und E festgelegten Kategorien)	Flächen mit Tischen; z. B. Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume	3,0	4,0	70	60
	C 2		Flächen mit fester Bestuhlung; z. B. Flächen in Kirchen, Theatern oder Kinos, Kongresssäle, Hörsäle, Versammlungsräume, Wartesäle	4,0	4,0	70	60
	C 3		frei begehbare Flächen; z. B. Museumsflächen, Ausstellungsflächen usw. und Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden und Hotels, nicht befahrbare Hofkellerdecken	5,0	4,0	75	65
	C 4		Sport- und Spielflächen; z. B. Tanzsäle, Sporthallen, Gymnastik- und Kraftsporträume, Bühnen	5,0	7,0	90	80
	C 5		Flächen für große Menschenansammlungen; z. B. in Gebäuden wie Konzertsäle, Terrassen und Eingangsbereiche sowie Tribünen mit fester Bestuhlung	5,0	4,0	75	65

Alle Angaben ohne Gewähr. Aufbau und Dicke der Fußbodenkonstruktion sind vom Planer festzulegen. Die Tabelle ist nicht anzuwenden bei dynamischen Lasten durch Fahrverkehr!

Alle Angaben ohne Gewähr. Aufbau und Dicke der Fußbodenkonstruktion sind vom Planer festzulegen. Die Tabelle ist nicht anzuwenden bei dynamischen Lasten durch Fahrverkehr!	Kategorie	Nutzung	Beispiele	Verkehrslast q_k in kN/m^2	Einzelast Q_k in kN	Estrichdicke in mm bei Biegezugfestigkeit	
						F 4	F 5
D	D 1	Verkaufsräume	Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m ² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden	2,0	2,0	65	55
	D 2		Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern	5,0	4,0	75	65
	D 3		Flächen wie D 2, jedoch mit erhöhten Einzellasten infolge hoher Lagerregale	5,0	7,0	90	80
E	E 1	Fabriken und Werkstätten, Ställe, Lagerräume und Zugänge, Flächen mit erheblichen Menschenansammlungen	Flächen in Fabriken und Werkstätten mit leichtem Betrieb und Flächen in Großviehställen	5,0 ^a	4,0 ^a	75	65
	E 2		Lagerflächen einschl. Bibliotheken	6,0 ^b	7,0	90	80
	E 3		Flächen in Fabriken und Werkstätten mit mittlerem oder schwerem Betrieb, Flächen mit regelmäßiger Nutzung durch erhebliche Menschenansammlungen, Tribünen ohne feste Bestuhlung	7,5 ^b	10,0 ^a		
T	T 1	Treppen und Treppenpodeste	Treppen und Podeste der Kategorie A und B 1 ohne nennenswerten Publikumsverkehr	3,0	2,0	65	55
	T 2		Treppen und Podeste der Kategorie B 1 mit erheblichem Publikumsverkehr, B 2 bis E sowie alle Treppen, die als Fluchtweg dienen	5,0	2,0	75	65
	T 3		Zugänge und Treppen von Tribünen ohne feste Sitzplätze, die als Fluchtweg dienen	7,5	3,0	90	80
Z	Z	Zugänge, Balkone und Ähnliches	Dachterrassen, Laubengänge, Loggien usw., Balkone, Ausstiegspodeste	4,0	2,0	70	60
a vorwiegend ruhende Nutzlasten in Fabriken und Werkstätten. Ausgenommen Flächen mit Fahrverkehr. b Mindestwerte. Im Einzelfall sind eventuell höhere Lasten zu Grunde zu legen.						CT-C 25-F 4	CT-C 35-F 5
Bei den Angaben der Tabelle handelt es sich um unverbindliche Richtwerte, die im Einzelfall zu prüfen sind. Die Angaben sind nur gültig bei geeigneten, ausreichend druckfesten Dämmstoffen und vollständiger Verdichtung des Estrichquerschnitts. Unvollständige Verdichtung führt zur Reduzierung der Tragfähigkeit (Biegezugfestigkeit). Bei Dämmschichtdicken < 40 mm darf die Nenndicke des Estrichs um 5 mm verringert werden. Höhere Lasten (z. B. Leerspalten) und Flächen mit Fahrbeanspruchung erfordern eine statische Bemessung. Bei Verlegung von Fußbodenheizungen sind die Dicken um den Heizungsrohrdurchmesser zu erhöhen !							